

MUSIK

Luise Pop - The Car The Ship The Train

Die Wiener Dreier-Formation *Luise Pop* gibt es bereits seit 2004. Dieser Tage erscheint endlich ihr Debütalbum *The Car The Ship The Train* und wird sehr bald auch live präsentiert. Eine CD-Rezension mit Fortgehtipp.

Luise Pop sind Vera Kropf, Lisa Berger und seit nicht allzu langem auch Andreas Spechtl, ebenfalls Sänger der Gruppe *Ja,Panik*. Zusammen veröffentlichen die drei Multitalente nun endlich ihr erstes Album *The Car The Ship The Train* auf dem heimischen Label *Asinella Records*. Multitalente sind sie deshalb, weil alle singen können, Gitarre spielen und zusätzlich diverseste Klang- und Klimperinstrumente beherrschen. All dies vereint, ergibt eine feine Elektro-Indie-Pop-Rock-Mischung, die erhört werden sollte.

Besser spät als nie!

Seit 2004 existiert die Band zwar schon, doch konnte sie sich erst jetzt für eine Albumproduktion aufraffen. Besser spät als nie, lautet hier die Devise. Die drei MusikerInnen verschanzten sich in einem eigenen Gartenhausstudio und nahmen die Stücke in völliger Eigenregie auf. Was sie da aufzeichneten, lässt sich sehen und hören.

Außer den zwar einfachen, aber dennoch schwungvollen Nummern verfeinern ein wunderhübsch mit Kollagen zusammengestelltes Cover und das dazu passende Booklet das Kunstwerk. Was nicht unbedingt üblich ist, aber immer erfreulich wirkt, ist die liebenswerte Beisteuerung der Liedtexte mit darauf abgestimmten Verbildlichungen: Zu "10086 Sunset Boulevard" dekorieren Palmen die Umgebung und zu "At The Gas Station" guckt ein verwirrtes Männchen aus einem ramponierten Wagen heraus.

Auch die Ohren freuen sich

Natürlich bietet die Platte nicht nur etwas für die Augen, auch die Ohren kommen auf ihre Kosten. Sehr bezaubernd, mal schneller und mal langsamer, besingen Vera und Lisa - mit Andreas im Hintergrund - eine Männergesellschaft ("Boys"), den Frauenaufstand ("Feminist Terrorists") und auch mal Liebesbeziehungen ("At The Gas Station").

Der Song, der dem Album seinen Namen gegeben hat, nennt sich "Detour". ("Let's leave this place, it's dangerous to turn around. Let's take the plane, the car, the ship, the train.") Nicht nur in diesem Stück wird über das Verschwinden und Weglaufen berichtet, sondern zum Beispiel auch in "Run Away". Sehnt sich hier vielleicht jemand in die Ferne? Das kann schon sein, doch momentan ist das Trio noch daheim in Wien und bald live zu erleben.

Für nur 5€ kann man sich am Donnerstag, dem **05. März 2009**, das Album *The Car The Ship The Train* gleich einmal zu Gemüte führen und es sich eventuell anschließend sogar kaufen. Zu erstehen gibt's die Platte - außer bei *Luise Pops* Konzerten - beispielsweise auch im *inkshop*.

Tracklist

1. Boys
2. In The Park
3. Pirate Isle
4. Feminist Terrorists
5. The Rain



luisepop@as.at
http://agepaca.com/luiseppp



6. At The Gas Station
7. Run Away
8. After We Wake Up
9. Detour
10. When The Music Is On, Turn It Off!
11. 10086 Sunset Boulevard

Luise Pop live

Donnerstag, 05.03.2009

Fluc Wanne, Wien

23:00 Uhr, 5€

Links

[Luise Pop auf MySpace](#)

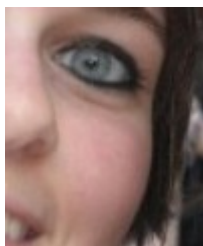
[Asinella Records](#)

[Fluc Wanne](#)

[Luise Pop im inkshop](#)



AutorIn(nen)



Hariklia Woutsas

sag du mir, wie du bist, wie du das siehst, wie du machst was du machst, wer bist du?

zeig du mir, wie du lachst, wie du das schaffst, wie gut du kannst was du kannst, wer bist du? (mia.)



[Newsfeed von Hariklia Woutsas abonnieren](#)

Kommentare

[kommentar verfassen]